



Mitgliederinformation

Sehr geehrte Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler,

sicherlich denken viele beim nun zu Ende gehenden Jahr 2010 auch an die sogenannte Agenda 2010, welche von der rot-grünen Regierung 2003 verkündet wurde. Diese umfassende Reform des deutschen Sozialsystems und Arbeitsmarkts, welche von 2003 bis 2005 von der Bundesregierung weitgehend umgesetzt wurde, brachte für viele Menschen besonders in unserer Region tiefgreifende Veränderungen. Besonders die Regelungen des Hartz IV- Gesetzes sind auch für unsere Genossenschaft maßgebend. Leider müssen immer noch viel zu viel Menschen ihren Lebensunterhalt aus diesen Leistungen bestreiten und bekommen somit auch die Kosten der Unterkunft über die Arbeitsgemeinschaft Lübbenau. Wir sind angesichts dieser Entwicklung froh, dass unsere Mieten im Wesentlichen den derzeitigen „Regelsätzen“ entsprechen und wir niemand abweisen müssen. Auch Umzüge wegen zu großer Wohnungen oder zu hohen Mieten sind zum Glück die Ausnahme. Oft sind die betroffenen Mitglieder unverschuldet in diese Situation gekommen und sollen nicht noch mit dem Verlust Ihrer langjährig genutzten Wohnung bestraft werden. Aber leider gibt es auch Fälle, in denen man nur mit einem Kopfschütteln das Verhalten der betroffenen Personen betrachtet, weil der Wille zu einer Veränderung hin zu einem selbstbestimmten Leben einfach nicht gegeben ist. Glücklicherweise hat sich die Situation am Arbeitsmarkt nach überstandener Wirtschaftskrise in den letzten Monaten wieder gebessert, so dass es hoffentlich keiner neuen Agenda bedarf, um möglichst vielen Menschen die Möglichkeit zu schaffen, durch Ihre Arbeit den Lebensunterhalt zu bestreiten.

(bitte lesen Sie auf Seite 2 weiter)

Inhalt

Seite 1/2

Information des
Vorstandes

Seite 3

Problem
Grundwasser-
anstieg

Hinweise zum
Fernsehempfang

Seite 4

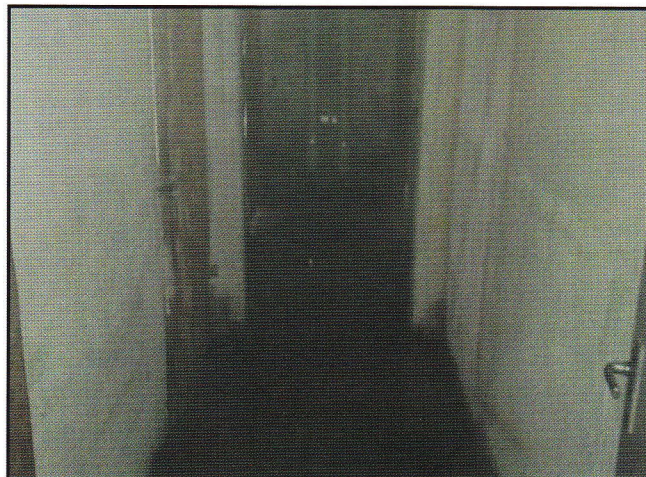
Angebote
Service
Impressum

*Vorstand und Aufsichtsrat wünschen allen
Mitgliedern eine schöne und besinnliche
Adventszeit und einen guten
Rutsch in ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr 2011.*



Problem Grundwasseranstieg

In den vergangenen Monaten gab es verstärkt Probleme in einigen Kellern mit Wasser. Sicherlich haben viele von Ihnen die Presseveröffentlichungen der letzten Wochen verfolgt, wonach der weitere Grundwasseranstieg der letzten Jahre dazu führt, dass ganze Keller unter Wasser stehen. Dieses Problem wird noch durch immer öfter entstehende Extremwetterlagen verschärft. Besonders im September und November hat das dazu geführt, dass auch in unseren Beständen einzelne Keller unter Wasser standen. Betroffen war dabei der Bereich J.-Gagarin-



Wasserschaden im Keller J.-Gagarin-Str. 58 - 60

Str. 58 - 60. Leider ist das Problem technisch nur schwer und kostenintensiv lösbar. Generell wollen wir an dieser Stelle nochmals zur Vermeidung von größeren Schäden an Ihrem Inventar folgenden Hinweis geben: Bitte lagern Sie keine wertvollen Gegenstände im Keller. Besonders feuchtempfindliche Geräte sollten niemals direkt auf dem Fußboden stehen. Sinnvoll ist es, zum Kellerboden einen Abstand von 10 - 15 cm zu halten, z. B. durch ein Regal. Auch in Folge eines Rohrbruches kann es kurzzeitig zu einem Wasserrückstau im Keller kommen. Insbesondere aus Versicherungssicht sollten diese Hinweise beachtet werden.

Hinweis zum Fernsehempfang

In der Vergangenheit haben wir sie bereits mehrfach über dieses Thema informiert. Derzeit erfolgt in unseren Häusern die Erneuerung der Kabel der Kellerverteilung. Nach Abschluss der Arbeiten wird das Fernsehsignal neu eingespeist. Danach ist ein Sendesuchlauf an Ihrem Gerät erforderlich. Über den Zeitpunkt und die Einzelheiten werden wir Sie in einem gesonderten Brief informieren.

Leider ist seit September im analogen Kabelnetz das Programm WDR 3 nicht mehr verfügbar, da auf Grund eines Beschlusses der Bundesregierung eine Frequenz für die zukünftige Flugsicherung frei gemacht werden musste. Einige andere Programme haben einen anderen Sendeplatz erhalten.

Nach Abschluss der Arbeiten bietet Ihnen das Kabelnetz auch die Möglichkeit zu telefonieren, bzw. zum Internetzugang. Dazu wird Ihnen Telecolumbus entsprechende Angebote unterbreiten. Bitte beachten Sie jedoch, dass in diesem Fall ein neues Kabel vom Keller in Ihre Wohnung verlegt werden muss.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr, Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr Außerhalb nach tel. Vereinbarung

Bei Havarien außerhalb der Öffnungszeiten: Fa. DS GmbH 01 72 / 3 65 09 59

Informationen aus dem Vorstand

Für unsere Genossenschaft war das Jahr 2010 ein normales Geschäftsjahr. Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 08.06.2010 statt. Es nahmen 57 Mitglieder teil. Den Berichten von Vorstand und Aufsichtsrat wurde viel Aufmerksamkeit geschenkt. Die Mitglieder des Aufsichtsrates Frau Pohle und Frau Heiden wurden einstimmig in den Aufsichtsrat wiedergewählt, dazu herzlichen Glückwunsch. Der Jahresabschluss 2009 wurde ebenfalls einstimmig bestätigt, der erzielte Jahresüberschuss von 370 T€ lag auf ähnlich gutem Niveau wie im Jahr 2008. Auch für das Jahr 2010 rechnen wir mit einem deutlichen Jahresüberschuss, so dass sich unsere Verlustvorräte weiter verringern. Der Leerstand ist im Jahr 2010 nahezu konstant geblieben, angesichts der derzeitigen Bevölkerungsentwicklung können wir damit zufrieden sein.



Abbrucharbeiten Kirchstr. 7

Im Oktober haben wir mit den Bauarbeiten am Projekt Kirchstr. 7 begonnen. Derzeit werden die Hofgebäude abgerissen und Baufreiheit für die anschließende Sanierung geschaffen. Nach viel bürokratischem Aufwand ist der Fördermittelvertrag mit der Investitionsbank des Landes Brandenburg abgeschlossen, so dass die Arbeiten bis Ende 2011 größtenteils abgeschlossen werden können. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit im Jahr 2011 wird die Vorbereitung der geplanten Teilrückbauten an den Häusern H.-Heine-Str. 1-5 und 6-10. Glücklicherweise haben wir noch die Möglichkeit der Alt-schuldenentlastung für diese Rückbauten. Die Arbeiten sollen im Jahr 2012 oder 2013 erfolgen. Derzeit wird durch die Bundesregierung geprüft, wie es im Programm Stadtumbau Ost weitergeht. Ohne eine Fortführung dieses Programms wird es nicht möglich sein, die Herausforderungen des demographischen Wandels zu meistern. Ebenso ist eine Fortführung der Altschuldentilfe zwingend erforderlich, wenn unsere Städte nicht zu Geisterstädten werden sollen. Vorstand und Mitarbeiter werden auch im Jahr 2011 bemüht sein, die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre fortzuführen und allen Mitgliedern unserer Genossenschaft eine moderne und preisgünstige Wohnung anzubieten.



H.-Heine-Str.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Aufsichtsrates und der Mitarbeiter ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr 2011.

Karsten Strüver

Vorsitzender des Vorstandes

Wohnungsangebote / Service

B.-Brecht-Str. 3, 3. OG links

3-Raumwohnung mit Balkon u. Wohnküche
Größe 60,60 m²

Mietpreis (Fliesen, Elektromodernisierung)

270.- € zzgl. Nebenkosten (ca. 110.- €)

(Bei Abschluss eines Nutzungsvertrages für diese Wohnung müssen die Mitgliedschaft und insgesamt 7 Anteile zu je 153,39 € erworben werden)

Gästewohnung

Nutzen Sie als Mitglied der Vetschauer Wohnungsgenossenschaft das Service-Angebot unserer Gästewohnung in der H.-Heine-Str. 5. Die Wohnung ist komplett eingerichtet für 2 - 3 Personen. Der Preis pro Tag beträgt 26.- €. Die Endreinigung ist im Preis enthalten, Bettwäsche wird auf Wunsch für 6.- € angeboten.



Vitamine für Ihren Fernseher...

Kabel-TV
XXL
+DIGITAL



... z. B.

Programmpakete
von Kabel Digital.

Rufen Sie uns an!

RKS Berlin

Kabel-Service Berlin GmbH

Ein Unternehmen der
Tele Columbus Gruppe

www.rks-berlin.de

Telefon: 01805 46 36 88 (0,12 €/min. aus dem Festnetz der T-Com)

Bürozeiten zum Jahreswechsel

Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsstelle zwischen den Feiertagen geschlossen bleibt. Am 23.12.2010 ist die Geschäftsstelle nur bis 14.00 Uhr geöffnet, der erste Sprechtag im neuen Jahr ist der 03.01.2011.

Bitte wenden Sie sich bei Havarien oder dringenden Reparaturen an unsere Havariefirma DS unter Telefon **0172 3650959**.

M.-Gorki-Str. 15, 1. OG mitte

Einraumwohnung 31,20 m²

Mietpreis (bezugsfertig)

170.- € zzgl. Nebenkosten (ca. 65.- €)

(Bei Abschluss eines Nutzungsvertrages für diese Wohnung müssen die Mitgliedschaft und insgesamt 4 Anteile zu je 153,39 € erworben werden)

Herausgeber :

Vetschauer Wohnungsgenossenschaft e.G.
Pestalozzistr. 11, 03226 Vetschau/Spreewald
Tel.: 03 54 33 / 26 88 Fax: 03 54 33 / 22 45
Havarietelefon: 01 72 / 365 09 59 (Fa. DS)
E-Mail : vwg-vetschau@t-online.de
Internet: www.vwg-vetschau.de

DS Heizung und
Sanitär
GmbH

- Havarie- und Störungsdienst
- Sanitärinstallation
- Gasinstallation
- Heizungsbau

Pestalozzistraße 11
03226 Vetschau / Spreewald
Tel.: 035433 - 551 95, Fax: 551 96
Funktel. 01 72 - 365 09 59
e-mail: DS-Vetschau@t-online.de

■ **Störungsdienst: 01 72 - 365 09 59**